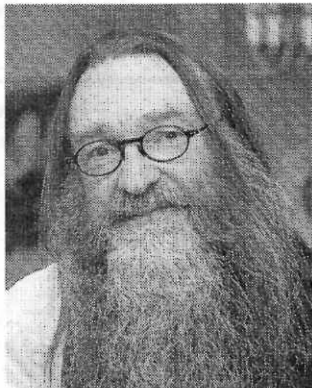


NAMEN & NACHRICHTEN



Der frühere Potsdamer Diakon und nunmehrige Literat **KLAUS HUGLER** (Foto: Liebe) steht in Schwedt beim Verein „Podest“ im Regal. Nicht in persona natürlich, sondern in Form seines Tolstoi-Breviers. Die Stadtwerke Schwedt hatten mehrere der Bände mit markanten Passagen aus Werken des russischen Schriftstellers erworben und dem „Podest“-Verein zur Verfügung gestellt. Dieser unterstützt die Therapie der achtjährigen taubblinden **ALEKSANDRA** aus dem polni-

schen Dörfchen Krapiel. Wie berichtet, weilte Aleksandra bereits zu Untersuchungen im Oberlinhaus, wo ihr die Fachleute sehr gute Entwicklungschancen bescheinigten, bei entsprechender Anleitung und Therapie künftig einmal – ungeächtet ihrer Behinderung – ein eigenständiges Leben führen zu können. Um Aufenthalt und Behandlung finanzieren zu können, engagiert sich „Podest“ sein geraumer Zeit auf den verschiedensten Ebenen. Aktuell nun gibt es eine Bücherverkaufsaktion, die beispielsweise von der früheren Bundesjustizministerin **HERTA DÄUBLER-GMELIN** unterstützt wird. Man habe nicht mit einem derart erfolgreichen Bücherverkauf gerechnet, sagte „Podest“-Vorsitzender **FRANK BÜRGER**. Im September werde es in Brandenburg und Sachsen auf Nachfrage fünf Veranstaltungen geben, bei denen Klaus Hugler das Buch vorstellt, sagte Bürger.